



Domino Spielregeln

Auf dieser Seite findest du die vollständigen Domino Spielregeln, einfach erklärt für Einsteiger und mit nützlichen Hinweisen für Fortgeschrittene. Egal ob du klassisches Domino spielen willst oder nach Sondervarianten suchst – hier bist du richtig.

Wie spielt man Domino?

Das klassische Domino Spiel ist ein spannendes Legespiel, das Konzentration, Logik und ein wenig Taktik verlangt. Ziel ist es, alle eigenen Dominosteine loszuwerden, indem man passende Zahlen anlegt. Wer zuerst keine Steine mehr hat, gewinnt die Runde.

Vorbereitung

- Spieleranzahl: 2–4 Spieler
- Material: 28 Dominosteine (Doppel-Sechs)
- Alle Steine werden verdeckt gemischt.
- Bei 2 Spielern erhält jeder 7 Steine.
- Bei 3–4 Spielern erhält jeder 5 Steine.
- Die übrigen Steine bilden den Nachziehstapel (Boneyard).
- Der Spieler mit dem höchsten Doppel beginnt.

Spielablauf

- Reihum wird ein passender Stein an die offene Zahl angelegt.
- Ein Stein passt, wenn eine Zahl übereinstimmt.
- Steine dürfen gedreht werden.
- Kann nicht gelegt werden, muss ein Stein vom Stapel gezogen werden.
- Ist kein Zug möglich und der Stapel leer, wird ausgesetzt.
- Doppelte Steine werden quer angelegt.

Wie gewinnt man?

- Ein Spieler legt alle seine Steine ab.
- Oder das Spiel endet durch Blockade.
- Der Sieger erhält die Summe der Punkte auf den restlichen Steinen der Gegner.
- Wer zuerst eine vereinbarte Punktzahl (z. B. 100) erreicht, gewinnt das Spiel.